

20.03.2020

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
wir möchten mit dieser Nachricht Ihnen und Euch zunächst ein Dankeschön aussprechen. Danke für die aufmunternden Rückmeldungen in dieser für uns alle schwierigen Situation.

1. Bereitstellung von Lernmaterial für die Zeit des Unterrichtsausfalls

Nach unseren bisherigen Informationen haben wir den Eindruck, dass Ihre Kinder die ersten Tage nach der Schulschließung mit digitalem Lernen und Arbeiten vor dem Hintergrund der weltweiten Ausbreitung des Coronavirus' ganz gut gemeistert haben. Wir hoffen, dass wir durch eine moderate regelmäßige Aufgabenbereitstellung und durch differenzierte Lernangebote einen Beitrag dazu leisten können, dass Ihre Kinder mit einem überschaubaren Lernpensum sinnvoll beschäftigt sind.

In unserer Wahrnehmung funktioniert die Aufgabenverteilung über IServ Kanäle bislang weitgehend reibungslos und sollten Probleme an einigen Stellen aufgetreten sein, dann bedenken Sie bitte, dass wir alle in Echtzeit Lernprozesse durchmachen müssen. Bei Schwierigkeiten melden Sie sich bitte an das Krisenteam oder direkt an die jeweiligen Lehrer. So können wir gewährleisten, dass eventuell bestehende Probleme umgehend bearbeitet werden können.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, Sie regelmäßig, spätestens jeden Freitag, mit einem Informations-Update zu versorgen, um Sie schnell mit den neuesten Entscheidungen und Terminvorgaben zu versorgen. Wir erwarten vom Ministerium konkretere Terminsetzungen für die Zeit nach den Osterferien. Bisher ist uns diesbezüglich noch nichts bekannt. So lange gilt für uns, „kreative“ Regelungen mit Augenmaß zu finden, die das Wohl Ihrer Kinder im Blick haben.

2. Notbetreuung in der Schule

Gemäß dem ministeriellen Erlass muss eine Notbetreuung für Kinder der Klassen 5 und 6, deren Eltern nachweislich einen Beruf ausüben, der zur Aufrechterhaltung der kritischen Infrastrukturen (KRITIS) gehört, angeboten werden.

Ab dem 23.03.2020 gibt es hier neue Regelungen:

Einen Anspruch auf Notbetreuung haben alle Beschäftigten unabhängig von der Beschäftigung des Partners oder der Partnerin, die in kritischen Infrastrukturen beschäftigt sind, dort unabkömmlich sind und eine Betreuung im privaten Umfeld nicht gewährleisten können.

Zur Anmeldung benötigen Sie einen Nachweis Ihres Arbeitgebers, aus dem hervorgeht, dass Sie in einem dieser Berufsfelder tätig sind. Formulare sind auf unserer Homepage verlinkt.

Sollte der oben genannte Fall für Sie zutreffen, bitten wir um umgehende Anmeldung Ihrer Kinder bis **Sonntag, den 22.03.2020, 15.00 Uhr** unter:

notbetreuung@gym-kothen.de

Eine Betreuung wird dann seitens der Schule zwischen 8.00 Uhr und 13.00 Uhr gewährleistet. Sofern Sie die Übermittagsbetreuung der Caritas im normalen Schulbetrieb in Anspruch nehmen, auch entsprechend länger.

Ebenfalls ab dem **23. März 2020 bis einschließlich 19. April 2020** wird ebenfalls der zeitliche Umfang der Notbetreuung ausgeweitet. Ab dann steht die Notbetreuung **bei Bedarf an allen Tagen** der Woche, also auch samstags und sonntags, und in den Osterferien grundsätzlich mit Ausnahme von Karfreitag bis Ostermontag zur Verfügung.

Für eine detaillierte Planung unsererseits ist eine möglichst zeitnahe Anmeldung im Bedarfsfall an die o.a. Emailadresse notwendig.

Sobald wir neue Informationen seitens des Ministeriums bekommen, werden wir diese umgehend an Sie weiterleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Für das Krisenteam

gez.

Claus Wyneken